
Ein und siebenzigster Brief.

Hier haben Sie die Beantwortung der mir neu-
lich vorgelegten Fragen.

I. Was haben sich seit 1740. für merkwürdige
Veränderungen im Religions-Wesen im
Fürstenthum Ostfriesland eräugnet? — —

Hierüber wird man die umständlichsten Be-
lehrungen, in so ferne die vorgegangenen
Veränderungen von einigem Gewichte, und
der Bekanntschaft auswärtiger Geschichtfor-
schender Gelehrten würdig sey möchten, am
besten in den actis ecclesiasticis Weimarien-
sibus antreffen können. — — Seit 1740.
sind, so viel ich weiß, keine eigentliche Reli-
gionsstreitigkeiten in Ostfriesland geführet
worden, man möchte denn die Streitschriften,
welche der hiesige Kons. Rath Gossel im Jahr
1746. mit dem Herrn Pastor Dreas, der die
lutherische Religion mit der reformirten ver-
wechselte, in seinem Buch: die richtige Mit-
telstraße in der Gnadenlehre der evangelischlu-
therischen Kirche gegen die Beschuldigungen
des Herrn Dreas: betitelt, gewechselt hat,
rechnen wollen. — Denn was ein gewisser
sogenannter Hinrich, ein Bauer im Brock-
mer-